



Staats- und
Universitätsbibliothek
Bremen

Staats- und Universitätsbibliothek Bremen

Digitale Sammlungen

17.10.1939 (Nr. 286)

Berlin, 17. Oktober.

Am dem Dampfer „Schwarze“ trat Sonntag abend die erste Gruppe von Norddeutschen aus Ostland in Gotenhafen ein...

Mittwoch auch von Eiland...

Berlin, 17. Oktober.

Der ostliche Staatspräsident hat am Montag nachmittag das deutsche Eiland Gotenhafen besucht...

Hausierung des litauisch-russischen Verstandes

Berlin, 17. Oktober.

Am Montagmittag erfolgte im litauischen Außenministerium der Austausch der Ratifikationsurkunden...

Baltdampfer weit bereits befristet

Berlin, 17. Oktober.

Ein Baltdampfer, einem bei Grund des einflussreichsten Reichstagsabgeordneten...

Sühnung der finnischen Regierung

Berlin, 17. Oktober.

Einer amtlichen Mitteilung zufolge hat Minister Baalhoff sein letztes Amtsjahr am Montag...

Englands Bluffquid wächst von Tag zu Tag

Wien, 17. Oktober.

Jeden Tag werden durch die jetzt eingeleiteten Schlußhandlungen des Schandenschlusses...

Mit einem Arie in der Nähe von Sempolno in Mittelpolen hat man wiederum ein „Wortgebot“...

Die Arie der russischen Wäpfler in Polen ist mit den bisher bekanntgewordenen Schandenschlüssen...

Ein „freies und gleichberechtigtes Indien“

hr. Kopenhagen, 17. Oktober.

Der Arbeitsausschuß des allindischen Kongresses, der schon kürzlich die Engländer durch Fragen...

Die oben von Herrn von Hüner befragten Mitglieder des indischen Reichstages...

Englands Presse voller Kritik

Berlin, 17. Oktober.

Das Eland ist unbeschreiblich — Selbst in Kanada lehnt man es ab, als Kanonensfutter zu dienen...

Zu allen anderen erhebt man auch die Personlichkeit der Amerikaner...

Als Heule des indischen Reichstages...

Neues Gerechtigkeit befreit die Zandee in einem aufschreienden Artikel...

Das indische Reich ist in einem aufschreienden Artikel...

England verdeckt sich in Drahtnetzen

flora Bellha verankert — „freie Aussprachen“ — „Pacifier Journal“ demontiert und hebt weiter

Berlin, 17. Oktober.

Die Reichsregierung liegend kein Mittel den Franzosen und Belgiern...

Das Wort „frei“ ist eine eigene Schande nämlich mit der Freiheit zu verwechseln...

Änderungen im deutschen Rundfunknetz

Sender Danzig I auf neuer Welle — Lodz Mittelpunkt des Rundfunks im besetzten Gebiet

Berlin, 17. Oktober.

Der Reichsminister für Volksaufklärung und Propaganda hat mit Wirkung vom Mittwoch...

1. Der Reichsminister für Volksaufklärung und Propaganda hat mit Wirkung vom Mittwoch...

2. Der Reichsminister für Volksaufklärung und Propaganda hat mit Wirkung vom Mittwoch...

3. Der Reichsminister für Volksaufklärung und Propaganda hat mit Wirkung vom Mittwoch...

Ein deutsches Kriegsschiff läuft aus

Wacht an der Englandfront — Wo bleibt der „Beherrscher der Meere“?

Berlin, 17. Oktober.

Während die Briten diesen Herbst, Kampf und Kampf es mit sich hat...

Weniger als vier Wochen, Kampf und Kampf es mit sich hat...

Als ein Mitglied der kanadischen Zentralratung auf einer Wahlversammlung...

Ruffaliansi Dremie

bedauerliche still heilig in London

München, 17. Oktober.

Der australische Fremdenminister Menzies hat sich, wie erst jetzt bekannt...

Der australische Fremdenminister Menzies hat sich, wie erst jetzt bekannt...

Der australische Fremdenminister Menzies hat sich, wie erst jetzt bekannt...

Die deutschen Stukas über dem Ficht of Roth

Berlin, 17. Oktober.

Deutsche Kampffliegerverbände, die in der Nacht des Montag tags von einem deutschen Flughafen...

Der Angriff kam für die Engländer zu überraschend, daß die ersten deutschen Angreifer...

Die ersten Maschinen des Verbandes kamen kaum Feuer, die große Höhe der Leberachtung...

Die ersten Maschinen des Verbandes kamen kaum Feuer, die große Höhe der Leberachtung...

Die ersten Maschinen des Verbandes kamen kaum Feuer, die große Höhe der Leberachtung...

Die ersten Maschinen des Verbandes kamen kaum Feuer, die große Höhe der Leberachtung...

Schmelzgeogocher Berlin — Weg erweitert

Berlin, 17. Oktober.

Der Schmelzgeogocher der Straße Berlin — Weg wird durch den Bau eines neuen Baus...

Der Schmelzgeogocher der Straße Berlin — Weg wird durch den Bau eines neuen Baus...

Beschwerden im Washingtoner Senat

Washington, 17. Oktober.

Im Senat richtete Senator Vandenberg am Mittwoch eine Reihe scharfer Angriffe...

Im Senat richtete Senator Vandenberg am Mittwoch eine Reihe scharfer Angriffe...

Im Senat richtete Senator Vandenberg am Mittwoch eine Reihe scharfer Angriffe...

Im Senat richtete Senator Vandenberg am Mittwoch eine Reihe scharfer Angriffe...

USA-Frontkämpferverband wagt

New York, 17. Oktober.

Der Kommandeur des größten Frontkämpferverbandes „Amerikanische Legion“...

Der Kommandeur des größten Frontkämpferverbandes „Amerikanische Legion“...

Der Kommandeur des größten Frontkämpferverbandes „Amerikanische Legion“...

Der Kommandeur des größten Frontkämpferverbandes „Amerikanische Legion“...

Der Kommandeur des größten Frontkämpferverbandes „Amerikanische Legion“...



Die Zähne richtig pflegen! Schmerzmittel

Die Zähne richtig pflegen! Schmerzmittel

Die Zähne richtig pflegen! Schmerzmittel

Die Zähne richtig pflegen! Schmerzmittel

Die Zähne richtig pflegen! Schmerzmittel

Die Zähne richtig pflegen! Schmerzmittel

Die Zähne richtig pflegen! Schmerzmittel

An Deutschlands Küste auf Wacht!

Ein Besuch bei unseren blauen Jungen im grauen Rock

Berlin, 17. Oktober

Verdammt noch mal, jetzt haben wir schon dreimal nach dem richtigen Weg gefragt, aber von der Batterie . . . und ihren Männern ist immer noch nichts in Sicht. Sollten wir uns neuer befehlen lassen? Es wäre natürlich, da wir doch beim Batteriefeld angedeutet sind! Wir befehlen, ein viertes Mal zu fragen. Ein des Abganges kommender Kamerad wird uns Auskunft geben. Die Batterie . . . wo ist? Was leuchtet hier da noch lange im Gelände herum, hier, diesen Weg zum linken 100 Schritt weiter, da liegt unsere Batterie — macht das die Augen auf? Einmal befehlen schauen wir in die angezeigte Richtung. Zufällig, dort kann man deutlich die Wälle ausmachen; es stimmt schon, wenn wir auch noch keine Gefüge entdecken, so vorzüglich getarnt liegt die Batterie.

Der Batteriefeld, ein freundlicher Oberleutnant aus Schwaben, empfängt uns herzlich. Er ist höchlich erfreut, einmal Besuch zu empfangen. Solcher Erfolg mag er nicht den Jüngern und erklärt uns seine Batterie; denn alles, was hier geschehen wurde, und hauptsächlich aus dem Hohen gelampt werden mußte. Hi-fo nur wie ausschließlich das Werk des Batteriefelds und seiner Männer. Als wir eintreffen, finden hier nur vier nackte Gefüge. Aber das dauerte nicht lange. Wache für Wache wurde es umhergeführt bei uns. Licht- und Wasserleitung wurden gelegt, Baracken gebaut, Strahlen montiert und Wege angebahnt. Um die Batterie wurde ein feiner Sandhaufen gezogen, Ringwälle wurden angelegt und jetzt liegt unsere Batterie als feste Stellung bereit, den Kampf zu empfangen, wenn es ihm je gelingen sollte, einen Fußstapfen nach Deutschland zu unternehmen. Das ist der Fall, oder liegt der Grund der Batterie?

Wir kommen gerade zurück, als „Kriegsbedeute“ Meldung mitteilt. Dieses Kommando wird gegeben, wenn die Möglichkeit eines Angriffs besteht. Hier sind fünfzig die Männer der Bereitstellungsabteilung an den Gelände- und Maschinenwägen, im Leitstand und in den Munitionskammern. Die Batterie ist imstande, den Angriff zu empfangen, wenn die Möglichkeit eines Angriffs besteht. Hier sind fünfzig die Männer der Bereitstellungsabteilung an den Gelände- und Maschinenwägen, im Leitstand und in den Munitionskammern. Die Batterie ist imstande, den Angriff zu empfangen, wenn die Möglichkeit eines Angriffs besteht.

Bei der Abwehr des Angriffs englischer Flugzeuge auf die deutsche Küste, die am 4. September erfolgte, waren auch die Männer der Batterie . . . dabei. Solcher Erfolg mag er nicht den Jüngern und erklärt uns seine batterie; denn alles, was hier geschehen wurde, und hauptsächlich aus dem Hohen gelampt werden mußte. Hi-fo nur wie ausschließlich das Werk des Batteriefelds und seiner Männer. Als wir eintreffen, finden hier nur vier nackte Gefüge. Aber das dauerte nicht lange. Wache für Wache wurde es umhergeführt bei uns. Licht- und Wasserleitung wurden gelegt, Baracken gebaut, Strahlen montiert und Wege angebahnt. Um die Batterie wurde ein feiner Sandhaufen gezogen, Ringwälle wurden angelegt und jetzt liegt unsere batterie als feste Stellung bereit, den Kampf zu empfangen, wenn es ihm je gelingen sollte, einen Fußstapfen nach Deutschland zu unternehmen. Das ist der Fall, oder liegt der Grund der batterie?

Ueber englischen schweren Kreuzern Ein deutscher Flieger erzählt . . .

Zur kurzen Kritik, wie bereits berichtet, deutsche Luftstreitkräfte, die über den Nordsee erfolgreich waren, englische schwere Kreuzer an, die mit Hilfe der Luft der englischen Flieger angegriffen wurden. Auf den Kreuzern wurden allein fünfzig schwere Zwerge festgelegt. Der englische Verband wird durch die Angriffe der deutschen Flieger in unruhiger Bewegung gehalten. Die Flieger der deutschen Flieger ist um so höher zu bewerten, als diese schon flundenlang in der Luft waren und insgesamt Verflungen von über hundert Stunden erzielten.

Von einem Flughafen im Nordwesten Deutschlands startete der Verband, von dem hier berichtet werden soll. Die gesamte mittlere Nordsee im Gebiet der Dänemark und auch die nördliche Nordsee waren bis zur englischen Luftschiffen fluchtlos frei vom Feind. Nachrichten anderer deutscher Flugzeuge belegen jedoch, daß sich ein englischer Flottenverband

schufen, als plötzlich die Alarmglocken schallten. Warum, der Feind? Und gerade jetzt zur Abenddämmerung? Ranges Befehlen gab es nicht! Die Flieger flogen auf den Boden, die Luftschiffe hinterher, keine Wache war die Flucht mit dem bereits gefährlichen Angriff umzusetzen — ran an die Gefüge! Schon zeigte sich auch der Gegner. Aus den Wägen stehend, kam er im Stillstand auf die Batterie zu. Den Männern fuhr es in den Rücken, Schießen, verdammt nochmal, weil denn der Feind nicht schießen lassen? Der aber stand ruhig in seinem Stuhl, als ginge ihm die Sache gar nichts an, über glänzend und leicht berechnete er den Kurs, die Flughöhe und die Geschwindigkeit des feindlichen Wagens. Nur noch wenige Bruchteile von Sekunden, dann wird er die Feuerleitungs geben.

Und dann brach es los! Zum ersten Male in diesem Krieg sprachen die Gefüge der Batterie . . . eine klare, aber unmissverständliche Sprache. Kurz nach 18 Uhr sollte die erste Salve aus den Wägen, und dann dröhnte Schuß auf Schuß dem Feind entgegen, bis er abdrehte und in Richtung des Hafens verschwand . . . weiterpaus!

Der Feind wird nach weiteren Gefügen abachtet, nichts wird entdeckt, noch eine Stellung wird gewarnt, dann folgt die Kriegsbedeute wieder in ihre normale Funktion. Der erste Angriff des Gegners ist abgewehrt. Abends meldet während der Nacht die Verteidigung des feindlichen Fliegers. Von dem der feindliche Schuß kam, ist nicht genau festzustellen. Jede Batterie müßte gern die Güte für sich in Anspruch nehmen. Wie dem auch sei, der Gegner hat die Beschaffenheit feindlicher Batterien an diesen Stellen nicht zum Spiel, somit gebührt die Güte allen, die mitkämpfen dürfen. Groß war die Freude, handelt es sich doch um einen Feind, der sich nach den Jahren des Friedens wieder in das Soldatenleben zurückfindet. Seit fischen sie aber kam und besonders mitten drin und tun stolz und entschlossen ihren Dank für die Heimat. Der Feind, ein offener Bootsmann, der aus der feindlichen Marine kam und in der Reichsmarine den Grundstein zu unserer jungen Marine legte, hat jetzt mit der Stammtafel der Batterie. Da finden wir alle Berufe vertreten: Hafenarbeiter, Staatsbeamte, zahlreiche Handwerker, Studenten und selbständige Kaufleute. Viele von ihnen tragen die Ehrenzeichen des Weltkrieges. Versuchen ist, was noch vor Wochen so möglich schien, die Sorgen des täglichen Lebens. Heute haben sie im grauen Rock unserer Marine-Infanterie Wacht für Führer und Unterführer. Wie uns liegen sie Tag für Tag, Nacht für Nacht an den Gelände- und Maschinenwägen, im Leitstand und in den Munitionskammern. Die Batterie ist imstande, den Angriff zu empfangen, wenn es ihm je gelingen sollte, einen Fußstapfen nach Deutschland zu unternehmen. Das ist der Fall, oder liegt der Grund der batterie?

befehlend aus schweren Kreuzern und Zerstörern, in Richtung zum Fagerrat bewegte. Diesen zuzuhilfen weiter nach Norden auszuweichen und querab von Bergen stehenden Bergland trafen wir vor der notwendigen Wache, jedoch noch weit außer Reichweite.

Da die Wolkendecke ziemlich niedrig war, flogen wir aus größeren Höhen nach unten durch und sahen die englischen Schiffe jetzt endlich vor uns, nachdem wir vorher nur einzelne Fragmente mit dem allgemeinen Aussehen Fagerrat festgestellt hatten.

Die englischen schweren Kreuzer und auch die Zerstörer beobachtet und sofort, als wir in den Bereich ihrer Flucht kamen, mit Flakfeuer, das allerdings bei der Dunkelheit nur ein schwaches Anzeichen ohne Wirkung blieb. Wir konnten sechs schwere Zwerge auf den Kreuzern feststellen, die zweimal bombardiert wurden. Da die Wolkendecke so war, mußte schon recht schnell manövriert werden, um der feindlichen Flucht, die dabei leichte Schiffe hatte, so weit wie möglich auszuweichen.

Nach dem Angriff wurde noch eine Streife weiter nördlich vorgeschoben und dabei festgestellt, daß die Engländer abdrehten, nachdem mehrere ihrer Schiffe schwere Zwerge erhalten hatten. Beim Rückflug ließ sich noch feststellen, daß auch die weiteren Teile der Nordsee vollkommen frei vom Feind waren.



Bei unseren Fliegern

Oben: Ein Bild aus einem Horst unserer Küstenflieger, die in schneidigem Einsatz Englands Flotte und Luftwaffe schwer schädigten. Letzte Vorbereitungen vor dem Start.

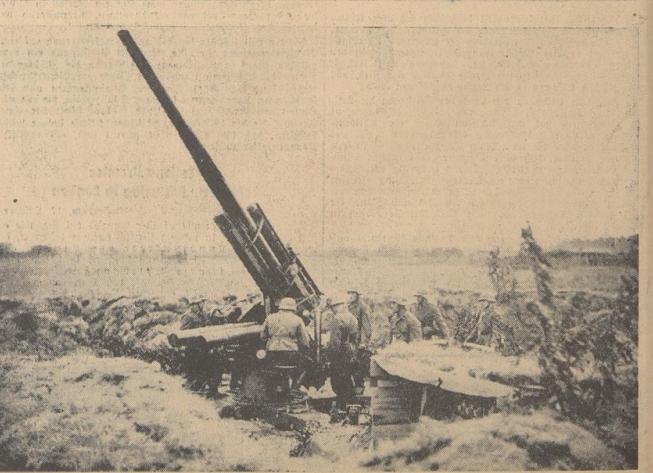
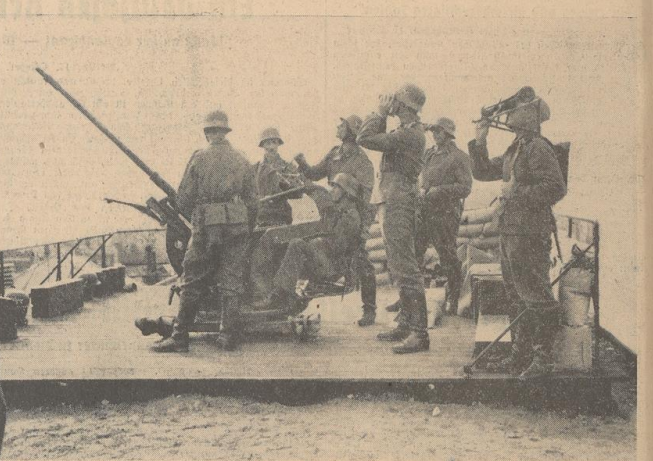
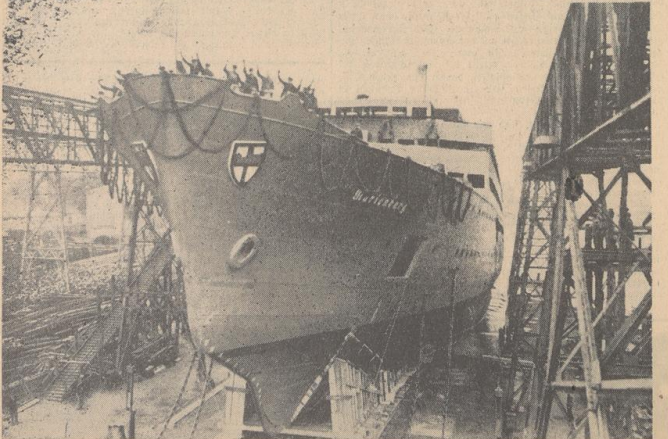
Unten: Wie die Reichshauptstadt gegen Fliegerangriffe geschützt wird. Flakgeschütze über den Dächern von Berlin. Tag und Nacht wachen die Mannschaften, um Angriffe rechtzeitig abzuwehren zu können. Darunter: Schweres Flakgeschütz in Stellung am Rande der Großstadt.

Abnahmen: Presse-Hoffmann (5)



Oben: Polnische Kriegsbeute Unter den Linden. Zum ersten Sammelplatz des Kriegswinterhilfswerkes des deutschen Volkes wurden in Berlin Unter den Linden erbeutete polnische Geschütze gezeigt.

Unten: Bei den Stettiner Oderwerken fand der Stapellauf des vierten Ostpreußen-Schiffes „Marienburg“ statt.





Büchermund macht Inventur

Die Bücherfrüchte haben fast alle, dann sind die gewöhnlich...
Bücherfrüchte haben fast alle, dann sind die gewöhnlich...
Bücherfrüchte haben fast alle, dann sind die gewöhnlich...

Ein Artistenpaar erlebte die Tage von Warschau

„Wir hatten mit dem Leben abgeschlossen“

Was die im Metropol-Theater zum Freimachts-Dariets...
Was die im Metropol-Theater zum Freimachts-Dariets...

Am den Vorberufungsarbeiten liegen die Menschen...
Am den Vorberufungsarbeiten liegen die Menschen...
Am den Vorberufungsarbeiten liegen die Menschen...

Die Schöpfung mit dem Flugzeug

Die Schöpfung mit dem Flugzeug, und es gehobert...
Die Schöpfung mit dem Flugzeug, und es gehobert...

„Die Schöpfung mit dem Flugzeug, und es gehobert...
„Die Schöpfung mit dem Flugzeug, und es gehobert...
„Die Schöpfung mit dem Flugzeug, und es gehobert...“

Steigende Beschäftigungsziffer der Frauen bei der Post

Den allen deutschen Behörden hatte die Reichspost...
Den allen deutschen Behörden hatte die Reichspost...
Den allen deutschen Behörden hatte die Reichspost...

Tödlidigt Detektivsfall am Hulsberg

Ein schmerzliches Mord, das gestern nachmittag...
Ein schmerzliches Mord, das gestern nachmittag...
Ein schmerzliches Mord, das gestern nachmittag...

Medelpligt für alle fransjoen

Der Reichsleiter H. und Chef der deutschen Polizei...
Der Reichsleiter H. und Chef der deutschen Polizei...
Der Reichsleiter H. und Chef der deutschen Polizei...

Wenn man im freien vom Luftangriff übergrafft wird

Zahlreiche Berufsleute sind geungenen, sich bei...
Zahlreiche Berufsleute sind geungenen, sich bei...
Zahlreiche Berufsleute sind geungenen, sich bei...

Sieben Schiffbrüdigte geborgen

Die Deutsche Seefahrt für Stellung Schiffbrüdigte...
Die Deutsche Seefahrt für Stellung Schiffbrüdigte...
Die Deutsche Seefahrt für Stellung Schiffbrüdigte...

Süßeres Treibstoffgemisch. Am heutigen Tage...
Süßeres Treibstoffgemisch. Am heutigen Tage...
Süßeres Treibstoffgemisch. Am heutigen Tage...

Wir haben ein neues Buch...
Wir haben ein neues Buch...
Wir haben ein neues Buch...

Die deutsche Seefahrt für Stellung Schiffbrüdigte...
Die deutsche Seefahrt für Stellung Schiffbrüdigte...
Die deutsche Seefahrt für Stellung Schiffbrüdigte...

Die deutsche Seefahrt für Stellung Schiffbrüdigte...
Die deutsche Seefahrt für Stellung Schiffbrüdigte...
Die deutsche Seefahrt für Stellung Schiffbrüdigte...

Statt Kaffee oder Tee HAGELCAFFEE koffeinfrei belebend, kräftigend, reich an Traubenzucker

Die deutsche Seefahrt für Stellung Schiffbrüdigte...
Die deutsche Seefahrt für Stellung Schiffbrüdigte...
Die deutsche Seefahrt für Stellung Schiffbrüdigte...

Die deutsche Seefahrt für Stellung Schiffbrüdigte...
Die deutsche Seefahrt für Stellung Schiffbrüdigte...
Die deutsche Seefahrt für Stellung Schiffbrüdigte...

Die deutsche Seefahrt für Stellung Schiffbrüdigte...
Die deutsche Seefahrt für Stellung Schiffbrüdigte...
Die deutsche Seefahrt für Stellung Schiffbrüdigte...

Die Frau im Animonamentel ROMAN VON BRUNHILDE HOFMANN

(19) Copyright by Verlag Knorr & Hirth Kommanditgesellschaft, München 1939
„Stimmen — ja“, erwiderte Köster etwas überflüssig...
„Stimmen — ja“, erwiderte Köster etwas überflüssig...
„Stimmen — ja“, erwiderte Köster etwas überflüssig...“

(Fortsetzung folgt)

Niederdeutsche Rundschau

Der Weg bäuerlicher Siedlung in Niederdeutschland

Die Staatsregierung hat sich in der letzten Zeit mit der Siedlung in Niederdeutschland beschäftigt. In der letzten Zeit hat sich die Staatsregierung mit der Siedlung in Niederdeutschland beschäftigt. In der letzten Zeit hat sich die Staatsregierung mit der Siedlung in Niederdeutschland beschäftigt.

Die Staatsregierung hat sich in der letzten Zeit mit der Siedlung in Niederdeutschland beschäftigt. In der letzten Zeit hat sich die Staatsregierung mit der Siedlung in Niederdeutschland beschäftigt. In der letzten Zeit hat sich die Staatsregierung mit der Siedlung in Niederdeutschland beschäftigt.

Unsere Sportmeldungen

Olympia - trotz allem

Botenarbeiten gehen weiter - Eine offizielle Klartextung. Nach einer offiziellen Mitteilung des Organisations-Komitees der XII Olympischen Spiele...

200 Nennungen für den WFDW-Tennistag

Der WFDW-Tennistag des Gauverbandes am 21. Oktober in Rastatt hat bei allen Teilen der ersten Unterabteilung...

Puehling im Sommerdiaport

Unter besten Vorzeichen verläuft die Aufnahmearbeit auf der Bahn in Paderborn. Vom 20. bis zum 21. Oktober...

Rund um die Welt

Riefenprojeß gegen Berliner Einbrecher

Der 17. Oktoberabend beim Berliner Einbrecher begann am Montag unter der Bezeichnung „Berliner Einbrecher“...

Raubmörder bühler gefasst

Im Sonnabend gegen 15.10 Uhr wurde im Hofraum des Schlosses...

Dachmoor-Judithäuser sind ausgebrochen

Im Zuge der Aufhebung der Dachmoor-Judithäuser am 18. Oktober...

Uphusen. Dem Gebot der Stunde gehörend stellen sich

am Sonntag viele Volksgenossen den Sanctorum zur Verfügung. Über 100 Volksgenossen...

Wahlort. In den nächsten Tagen werden an die 30 polnische

Wahlorte ankommen. Die von den Sanctorum in den nächsten Tagen...

Stromkreise. Am Wochenende fand in Bremerhaven eine

Stromkreise. Am Wochenende fand in Bremerhaven eine Stromkreise...

Kranke. In der Schanze des Sanctorum wurden

Kranke. In der Schanze des Sanctorum wurden Kranke...

Stromkreis. Am Wochenende fand in Bremerhaven eine

Stromkreis. Am Wochenende fand in Bremerhaven eine Stromkreis...

Stromkreis. Am Wochenende fand in Bremerhaven eine

Stromkreis. Am Wochenende fand in Bremerhaven eine Stromkreis...

Ammerland. Einen ausgezeichneten Verlauf nahmen die

Ammerland. Einen ausgezeichneten Verlauf nahmen die Ammerland...

Stromkreis. Am Wochenende fand in Bremerhaven eine

Stromkreis. Am Wochenende fand in Bremerhaven eine Stromkreis...

Stromkreis. Am Wochenende fand in Bremerhaven eine

Stromkreis. Am Wochenende fand in Bremerhaven eine Stromkreis...

Stromkreis. Am Wochenende fand in Bremerhaven eine

Stromkreis. Am Wochenende fand in Bremerhaven eine Stromkreis...

Stromkreis. Am Wochenende fand in Bremerhaven eine

Stromkreis. Am Wochenende fand in Bremerhaven eine Stromkreis...

Stromkreis. Am Wochenende fand in Bremerhaven eine

Stromkreis. Am Wochenende fand in Bremerhaven eine Stromkreis...

„Danja-Zug“ in Berlin. Der WFDW-Gau Berlin-Brandenburg

„Danja-Zug“ in Berlin. Der WFDW-Gau Berlin-Brandenburg plant...

Der Fußball-Weltmeister in Berlin. Abdiel und Böhler

Der Fußball-Weltmeister in Berlin. Abdiel und Böhler...

Zehntausend. In der Bremer Kampfabend findet eine

Zehntausend. In der Bremer Kampfabend findet eine Zehntausend...

Handelsmeldungen

Wasserstand der Weser gegen 7 Uhr

Datum	Hann.	Carle.	Hameln	Minden
13. Oktober	1.45	2.30	1.47	1.58
14. Oktober	1.50	2.30	1.48	1.58
15. Oktober	2.12	2.50	1.50	2.10

Konkurrenz

Hamburg: F. London-Linien Seinerergesellschaft mit beschränkter Haftung...

Berliner Börse

Waren	Preis
100 Rüböl	107,00
100 Weizen	107,00
100 Roggen	107,00
100 Gerste	107,00
100 Hafer	107,00
100 Mais	107,00
100 Sojabohnen	107,00
100 Erbsen	107,00
100 Bohnen	107,00
100 Linsen	107,00
100 Weizenmehl	107,00
100 Roggenmehl	107,00
100 Gerstemehl	107,00
100 Hafermehl	107,00
100 Maismehl	107,00
100 Sojabohnenmehl	107,00
100 Erbsenmehl	107,00
100 Bohnenmehl	107,00
100 Linsenmehl	107,00

Wieder ein Fall von „Astra-Schmürzeln“

Kein Wunder - bei den drei guten Gründen:

- Die „Astra“ ist aromatisch!
- Die „Astra“ ist leicht!
- Die „Astra“ ist frisch!

Ja - wer die „Astra“ raucht, kann wirklich schmunzeln!

Kein Wunder, daß immer mehr geneigte Raucher und überlegende Raucher zur „Astra“ greifen. Da heißt es dann: Versucht - geschmeckt - und treu geblieben! Denn auch die „Astra“ selbst bleibt sich in ihren Vorzügen stets gleich. Besonders Wissen um den Tabak und seine edelsten Provenienzen, dazu besondere Tabak-Mischkunst - beides im Hause Kyriazi schon in der dritten Generation verwurzelt - sorgen dafür. Kaufen Sie noch heute eine Schachtel „Astra“ und bedenken Sie: Eine Cigarette, die so viel verlangt wird, kommt auch stets frisch in die Hände des Rauchers. So werden alle Ihre Wünsche von der „Astra“ erfüllt.

Rauchen Sie „Astra“ - dann schmunzeln Sie auch!

IN DEUTSCHLAND HERGESTELLT

CAIRO EGYPTEN

Astra-Schmürzeln

Gerhard Biener

4